

Begeisternder Konzertabend

Herbstkonzert der Harmoniemusik Frohsinn Ruggell mit vielseitigem Programm

Der Musikverein Frohsinn Ruggell bot den vielen Gästen am vergangenen Samstagabend ein anspruchsvolles Konzertprogramm. Unter der Leitung von Heiko Kleber kamen neun Werke zur Ausführung.

Theres Matt

Vereinspräsident Josef Büchel begrüßte herzlich die Besucherinnen und Besucher, unter ihnen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, Ehrenmitglieder, Delegationen der Musikverbände, alle, die mit ihrer Anwesenheit ihre Verbundenheit mit dem Musikverein dokumentieren. Nach einem reich befruchteten Vereinsjahr mit weltlichen und kirchlichen Einsätzen darf der Musikverein Frohsinn mit seinen 43 Mitgliedern – darunter 15 Frauen – auf einen markanten Punkt, einen ersten Rang beim Wertungsspiel des Verbandsfestes zurückblicken. Mit einfüh-



Neun Werke brachten die Ruggeller Musikanten und Musikantinnen am Herbstkonzert zur Aufführung.

den Worten zum jeweiligen Konzertstück führten Anika und Sabine auf sachkundige Weise durchs Programm.

den Worten zum jeweiligen Konzertstück führten Anika und Sabine auf sachkundige Weise durchs Programm.

Büchel betonte einleitend zur Jubilarenehrung, dass ein Musikverein Jung und Alt benötigen. Er sagte: «Wie die Instrumente müssen auch die Generationen harmonieren» – und weiter: «Alt sind unsere Jubilare noch lange nicht. Musik erhält jung!». Während 35 Jahren ist Bertram Oehri als einsatzfreudiger und humorvoller Musikant, in organisatorischer Weise auch als zuverlässiger Notenwart und Revisor geschätzt. Ein aussergewöhnliches Jubiläum, 60-jährige Musikmitgliedschaft, darf Adolf Eberle feiern. Aus einer Musikantenfamilie stammend – sein Vater war Dirigent – ist Adolf bekannt für sein Können, seinen zuverlässigen Probenbesuch, seinen kollegialen und jederzeit hilfsbereiten Einsatz. Den beiden reiselustigen Musi-

Begeisterndes Konzert

Mit der Hymne und dem Triumphmarsch aus «Aida» leiteten die Musikantinnen und Musikanten den Konzertabend ein, gefolgt von der symphonischen Blasmusik von Dirk Brosse «Musik for a Celebration», einem klangvollen, nuancenreichen Stück. In kontrastreicher rhythmischer Bewegung wussten die Musizierenden mit «Ross Roy/Overture for Band» von Jacob de Haan zu begeistern. Ebenso mit dem konzertanten Musikstück «Thundercrest» von Eric Osterling, in klarer Melodieführung einen Mittelpunkt im Blasmusik-Repertoire darstellend. Josef

Den beiden reiselustigen Musi-



Ehrung treuer Vereinsmitglieder: Adolf Eberle (links) gehört dem Musikverein Frohsinn Ruggell seit 60 Jahren, Bertram Oehri steht seit 35 Jahren in den Reihen der Musikanten. (Bilder: H. M.)

kanten wurde unter grossem Applaus ein Reisebeitrag überreicht, die Ehefrauen mit Blumen bedacht. Zu Ehren der Jubilare wurde der 47er Regimentsmarsch gespielt.

Programm-Überraschungen

Mit vier Kostproben ihres Könnens traten die Jungmusikanten unter Leitung des früheren Musikdirigenten Jakob Ströher auf. Unter seiner Führung studierte der Nachwuchs – darunter 13 angehende Vereinsmitglieder – ein Konzertprogramm während des einwöchigen Musiklagers in Damüls ein und erhielt dafür einen verdienten Sonderapplaus. Mit der «Overture to a new Millennium» folgten weitere Spitzenkompositionen, wobei das bestbekannte «In the Mood», mit der achtköpfigen Saxophon-Gruppe, begeistert mitschwingen liess. Musik aus den Sechziger- und Siebziger-Jahren wie «Atlantic Avenue» brachte Erinnerungen zum Klingen. Mit dem Medley «The Lion King» zauberten die Musikanten Disneyland-Stimmung herbei, und mit dem bekannten Marsch «Unter dem Sternbanner» ging ein facettenreicher Konzertabend zu Ende, nicht ohne zwei Zugaben für das begeistert mitgehende Publikum.

Dirigent und Präsident bedankten sich beim herzlich applaudierenden Publikum, wie auch bei den HelferInnen, die hinter den Kulissen für einen guten Ablauf sorgten, die stilvolle Dekoration erstellten, ebenso bei den Passivmitgliedern und Gönnern. Besonderer Dank ging an die Musikantinnen und Musikanten für ihr Engagement in zeitaufwändiger Probenarbeit. Gemütliches Beisammensein blieb angesagt.

NACHRICHTEN

Pasta-Plausch

TRIESENBERG: Tauchen wir gemeinsam ins Nudelparadies ein. Wie klingt das in Ihren Ohren? «Griechischer» Nudelsalat mit Schafskäse; Teigmuscheln «Florentiner Art» mit Blattspinat in Sauerahm; Lasagne «Fantasia» mit Tomatengemüse, Quark und Hüttenkäse; Tagliatelli, wie in Thailand zubereitet; Ravioli «Vegetaria» mit einer Räuchertofu-Füllung; überbackene Melanzaniröllchen «Palermo» und viele weitere Verwöhngerichte. Wie bei allen Kursen von Hansjörg Jandl sind alle Rezepte Eigenkreationen. Zwei Abende – zwei Buffets – der Kursleiter garantiert vollwertige, vegetarische Gaudiumfreuden. Der Kurs 134 unter der Leitung von Hansjörg Jandl beginnt am Donnerstag, den 23. November um 18.30 Uhr in der Schule Obergruber in Triesenberg. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 (oder per E-Mail: info@erwachsenenbildung.li). (Eing.)

Krankensalbungsfelder in Mauren

MAUREN: Am Mittwoch, den 22. November 2000 um 15.00 Uhr findet in Mauren die Krankensalbungsfelder statt. Wer ernsthaft krank ist oder irgendein Gebrechen – vielleicht auch ein verborgenes – hat, oder an den Beschwerden des Alters leidet, kann das Sakrament der Krankensalbung empfangen. In diesem Sakrament will uns Christus besonders nahe sein in der Grenzsituation des Krankseins, indem er uns aufrichtet an Leib und Seele. Nach der Eucharistiefier mit Krankensalbung sind alle Mitchristen, besonders die Angehörigen, eingeladen zum frohen Beisammensein bei Speis und Trank im Foyer des Gemeindesaales Mauren. Pfarreirat Mauren-Schaanwald

Elternschule: religiöse Kindererziehung

MAUREN: Die Pfarreiräte Schellenberg und Mauren laden alle Eltern, Grosseltern und weitere Interessierte herzlich ein zur Elternschule zum Thema: «Mit Kindern Glauben leben und erleben». Dieser Anlass, der von Barbara Oehry (Religionslehrerin von Tosters), Marina Kieber (Mauren) sowie Gisela Meier (Schellenberg) mitgestaltet wird, findet am Mittwoch, 22. November um 20.15 Uhr in der Aula der Primarschule Mauren statt. (Eing.)

Weihnachtliche Dekorationen

ESCHEN: Heute Montag, den 20. November um 19.00 Uhr beginnt im Vereinshaus in Eschen der Kurs 226 unter der Leitung von Felizitas Büchel. Lassen Sie sich in die Welt voller Ideen führen mit Materialien aus der Natur und dekorieren Sie mit Engeln, Sternen, Kerzen usw. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Tel. 232 48 22 (Eing.)

Im Zeichen der traditionellen Kelbi

Kelbi-Obed 2000: Wiederum eine gelungene Veranstaltung der Vaduzer Vereine

Am Samstagabend fand im Vaduzersaal der traditionelle Kelbi-Abend der Vaduzer Vereine unter der Leitung der Törmliugger statt. Den Gästen wurde ein abwechslungsreich gestaltetes Programm geboten.

H.F. Enssle

Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen der traditionellen Vaduzer Kelbi. Gestaltet von den aktiven Vaduzer Vereinen, zeichnete auch heuer – wie schon im vergangenen Jahr – die Guggenmusik Törmliugger für den Unterhaltungsabend verantwortlich. Im fast vollbesetzten Vaduzersaal wurde der Abend von der Harmoniemusik Vaduz mit stimmungsvoller Blasmusik eingeleitet.

Brauch wiederbelebt

Patrick Vogt von den Törmliugger eröffnete das Programm und moderierte gekonnt durch den ganzen Abend. Nach einem Zwischenspiel der Harmoniemusik begrüßte Roland Moser als Vorsitzender des Kulturreferats und Vertreter der Gemeinde mit humorvollen Worten die Vereine und das anwesende Publikum. Er vertiefte sich in seiner Ansprache auch in die Geschichte der Vaduzer Kelbi.

Die alte Kelbi wurde 1980 durch den Frauenverein nach längerer Pause wiederbelebt,

dann pflegte der Trachtenverein dieses schöne Brauchtum weiter und seit 1999 zeichnet nun die Guggenmusik für die Weiterführung dieser Tradition zuständig.

Abwechslungsreich

Neben den sehr abwechslungsreichen Darbietungen der verschiedenen Vereine stand die Tombola mit schönen Preisen im Mittelpunkt des Abends. Die attraktiven Preise wurden von

den Vaduzer Geschäften gestiftet, wofür ihnen auch ein besonderer Dank ausgesprochen wurde. Wer die Losnummer 13 zog, hatte Glück: Er oder sie kann dem Winter entfliehen und in Kenia Badeferien genießen. Während der Tombola und in der Pause spielte das Trio «Saitensprung» aus Vorarlberg mit bekannten Schlagermelodien und Songs zum Tanze auf.

Etwas Fernweh verbreitete der Männergesangverein Vaduz mit

seinen im Matrosenlook vortragenen Seemannsliedern. Ganz andere Rhythmen hörte man beim Auftritt des Rock-'n'-Roll Clubs aus Schaan – eine farbenfrohe, temperamentvolle Szene, die nicht nur bei der Jugend Anklang fand. Ein Highlight an diesem Abend war sicher der Auftritt von Thomas Beck als Clown: grandiose Szenen, bezaubernde Mimik, ein Naturtalent. Die Bühne war entsprechend der Jahreszeit deko-

riert – mit Vogelscheuchen aus Stroh, vom Obst- und Gartenbauverein gestaltet, und mit gemalten Bildern der Vaduzer Kinderschüler.

Ein Dank gebührt der Guggenmusik Törmliugger mit ihren 120 Mitgliedern für den toll gestalteten, routiniert und humorvoll moderierten Abend. Zur kommenden Fasnacht steht ihr Motto bereits fest: «USA – Stars and Stripes»: Man darf gespannt sein.



Der Männerchor Vaduz begeisterte das Publikum mit Seemannsliedern. Kleines Bild: Während auf der Bühne verschiedene Aktivitäten stattfanden, bereitete sich Clown Thomas Beck auf seinen Auftritt vor!